

Konzert

SAMSTAG | 15.02.25 | 19:30 Uhr

Eintritt: 18 Euro

Barockmusik aus dem 18. Jahrhundert
VON HAMBURG NACH PARIS
L'uccello lira

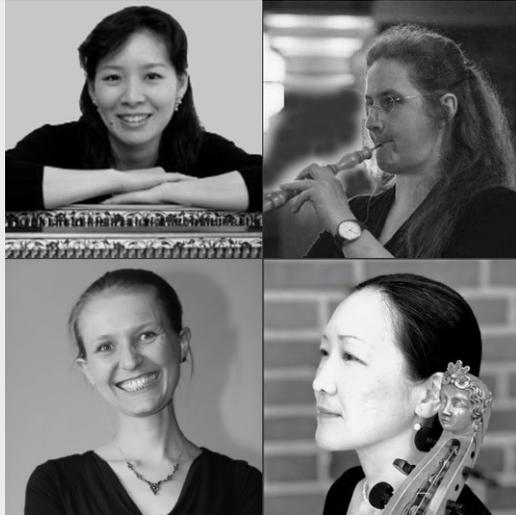


Foto: L'uccello lira

Von Hamburg nach Paris reiste Georg Philipp Telemann 1737, um die dortige Musikszene kennenzulernen.

Dort traf er nicht nur auf die erfolgreichsten Komponisten, Interpreten und Instrumentenbauer seiner Zeit, sondern komponierte, inspiriert von seinen Eindrücken, Stücke, die vor Ort zur Aufführung kamen. Das bekannteste Zeugnis sind die Pariser Quartette.

Diese Reise und die bedeutenden Musiker der beiden Städte möchte das Barockensemble L'uccello lira musikalisch erlebbar machen. In der Besetzung Barockoboe, Viola da Gamba, Blockflöte und Cembalo spielen die vier Musikerinnen u.a. Werke von Marin Marais, Jaques Morel, Pierre Danican-Philidor, Francois Couperin und natürlich Georg Philipp Telemann.

Die Instrumentalistinnen wirken als freiberufliche Musikerinnen in diversen Ensembles bei zahlreichen Konzerten im In- und Ausland mit und arbeiten als Musikpädagoginnen im Ruhrgebiet.

Lesung

SAMSTAG | 22.03.25 | 19:30 Uhr

Eintritt: 15 Euro

LIEBHABEREIEN
Katharina Quast liest
Birgit Vanderbeke und Mariana Leky



Foto: Katharina Quast

Im Programm „Liebhabeereien“ bringt Katharina Quast zwei Werke ihrer Lieblingsautorinnen zusammen: Birgit Vanderbeke's „Alberta empfängt einen Liebhaber“ und ausgewählte Kolumnen aus Mariana Leky's „Kummer aller Art“. Sie alle handeln vom Ringen um und in der Liebe, vom Stolpern und Suchen, dem Sehnen und dem Schmerz – und auch von der Erfüllung.

Katharina Quast wurde 1977 in Duisburg geboren und studierte Schauspiel an der Hochschule für Musik und Darstellende Kunst in Frankfurt am Main. Nach Stationen in Mannheim, Augsburg und Osnabrück ist sie derzeit festes Ensemblemitglied im Theater Heidelberg. Ihre Arbeit führte sie mit RegisseurInnen wie Cornelia Crombholz, Bernadette Sonnenbichler, Viktor Bodó, Milan Peschel und Marcel Kohler zusammen. Sie arbeitet auch für Film und Fernsehen und als Sprecherin für Hörbücher. Ihre Lesung von Mariana Leky's „Kummer aller Art“ wurde als sehr stimmungsvoll gefeiert und das Hörbuch für den Deutschen Hörbuchpreis 2022 nominiert.

Das Lesen gehört zu ihren liebsten Seiten des Berufes: allein mit Stimme und Sprache alles Innere erlebbar zu machen.

Konzert

SAMSTAG | 03.05.25 | 19:30 Uhr

Eintritt: 18 Euro

THIMO NIESTEROK
feat. TIJN TROMMELEN & STEFAN REY
Next Generation Swing



Foto: Sophia Hegewald

Das Trio um den Kölner Trompeter & Kornettisten Thimo Niesterok beweist, dass sich eine neue Generation in der professionellen Swing-Szene ihren Weg bahnt: voller Energie, frischem Charme und mit ihrem unverwechselbaren und authentischen Swing nehmen die drei Musiker das Publikum mit in die Ära der 30er- und 40er-Jahre, der Zeit von Louis Armstrong, Benny Goodman und dem jungen Frank Sinatra.

Thimo Niesterok gehört zu den gefragtesten jungen MusikerInnen der europäischen Swing- und Traditional Jazz-Szene. Er studierte an der Hochschule für Musik und Tanz Köln, spielte diverse Touren weltweit (z.B. Schweden, Indien, Japan, Südkorea) und arbeitete bereits mit namhaften MusikerInnen wie Chris Hopkins, Engelbert Wrobel, Dan Barrett, Emil Mangelsdorff, Joscho Stephan u.v.m.

Tijn Trommelen wuchs in der Jazz-Stadt Breda auf. Er begeistert mit seiner Stimme, die an Crooner wie Frank Sinatra erinnert. Stefan Rey ist als überragender Bass-Virtuose in der deutschen Jazz-Szene bekannt.

Thimo Niesterok (Trompete/Kornett), Tijn Trommelen (Gitarre, Gesang), Stefan Rey (Kontrabass)

Konzert

SAMSTAG | 05.07.25 | 19:30 Uhr

Eintritt: 18 Euro

SOMMER DES BAROCK
Musica continua



Foto: Barbara Henning

Sommerzeit ist Reisezeit. Was läge näher als eine Reise in die Welt der Barockmusik zu unternehmen. Ihr Reiseleiter ist das Ensemble Musica continua. Es besteht aus MusikerInnen, die sich immer wieder zum gemeinsamen Musizieren finden und die eine jahrelange gemeinsame Musizierpraxis verbindet. Dabei begegnen sie sich in der Musik unterschiedlicher Epochen und Genres. In diesem Konzert liegt der Schwerpunkt auf Werken des europäischen Barocks. Besonderen Stellenwert haben dabei die originale Besetzung für Sopran, Violoncello und Tasteninstrumente. Zu den Komponisten des Abends zählen Georg Friedrich Händel, Henry Purcell, Antonio Vivaldi und weitere Komponisten der Epoche.

Evelyn Ziegler, Sopran
Friedemann Pardall, Violoncello
Rolf Hennig-Scheifes, Cembalo

PFARREI ST. JUDAS THADDÄUS
St. Dionysius Kirche
Sermer Straße 1
47259 Duisburg-Mündelheim

Telefon: 0203 - 608 3771
E-Mail: info@mundio.de
www.mundio.de

 auf Facebook:
mundio - kultur in st. dionysius mündelheim

 auf Instagram:
mundio_kulturreihe

VORVERKAUFSSTELLEN

MunDio
info@mundio.de und 0203 - 608 3771
Pfarrbüro St. Judas Thaddäus
Münchener Str. 40a, Duisburg-Buchholz
Reisebüro Radtke
Zum Grind 57, Duisburg-Mündelheim
Friseursalon Hairline
Sermer Straße 4, Duisburg-Mündelheim

ÖPNV-ANBINDUNG

Aus Richtung Duisburg – Buslinie 942
Haltestelle: Sermer Straße
Aus Richtung Krefeld und Duisburg – Buslinie 941
Haltestelle: Krefelder Straße (5 Min. Fußweg)

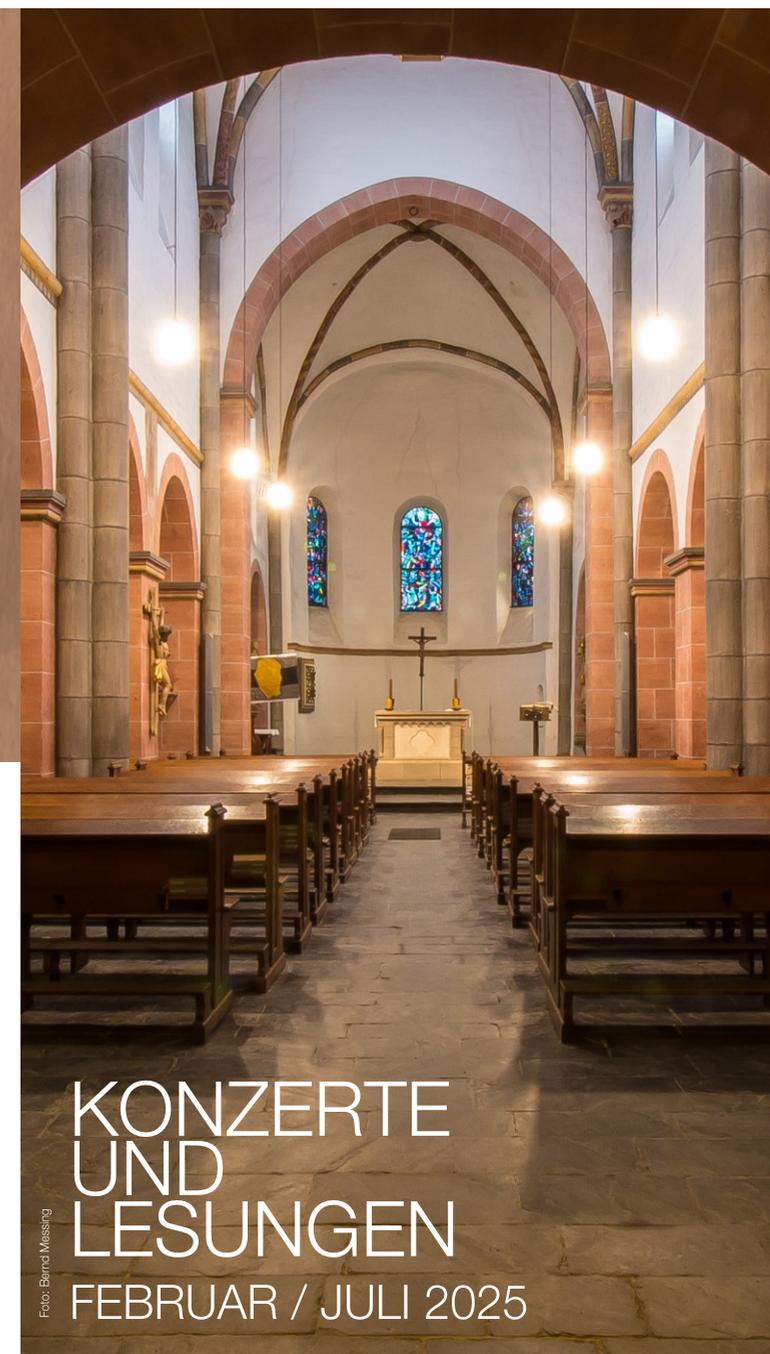
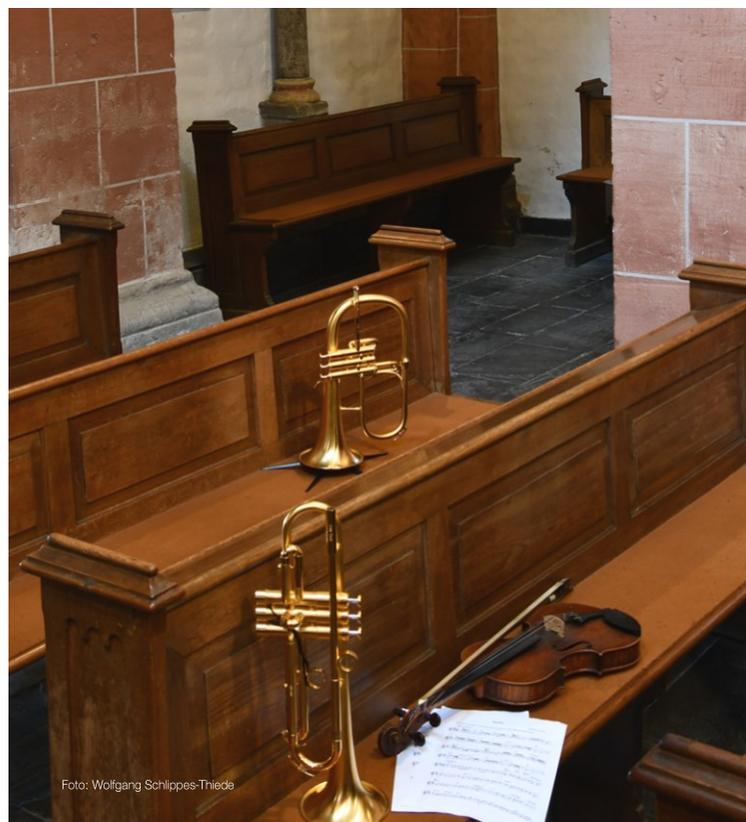
PARKMÖGLICHKEIT

Parkplatz Alter Schulhof
Sermer Straße 25, Duisburg-Mündelheim

Design: Schneider-Watzlawik | Kulturagentur

DIE KULTUR- UND VERANSTALTUNGSREIHE IN ST. DIONYSIUS

Die Kirche St. Dionysius in Mündelheim ist eine der schönsten spätromanischen Landkirchen und dazu eine der ältesten Kirchen in Duisburg. Sie ist ein architektonisches Kleinod und kunsthistorischer Schatz, mit einer außergewöhnlichen Atmosphäre des Raums, der leider vielen noch unbekannt ist. Die Gemeinde bereichert deshalb seit Herbst 2018 die Kirche St. Dionysius mit der Kultur- und Veranstaltungsreihe MunDio, öffnet sie weiter und lässt sie zu einem lebendigen Mittelpunkt werden. Die Kirche bietet den idealen Raum für Konzerte unterschiedlichster Art und Lesungen.



DANKE FÜR DIE UNTERSTÜTZUNG



Verein der Freunde und Förderer der
Kath. Gemeindekirche St. Dionysius
in Duisburg-Mündelheim e.V.

KONZERTE
UND
LESUNGEN
FEBRUAR / JULI 2025